

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Liebe Jugendgemeinderäte,

ich lade Euch herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Donnerstag, 24.10.2019, 18:00 Uhr

in das Kinder- und Jugendzentrum Specht im Rohrackerweg 24 ein.

Tagesordnung

1. Vorstellung des Programms der Schlossfestspiele 2020
2. Rückblick: Kinderfest und Volleyballturnier
3. Termine
4. Verschiedenes
5. Bildungsreise

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Emely Grethler
Sprecherin

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

1. Turnfest der SSV



Sonntag, 3. November, von 11 bis 16 Uhr Albgauhalle, für Jung bis Alt, für die ganze Familie auch für Nicht-Mitglieder.

Komplett kostenfreies Programm:

Indoor Kinderbewegungslandschaft/Turnvorführung/Kindertanzen/Spielmobil...

Bei Fragen: Kronenstraße 2 / Ettlingen / Tel. 07243 77121 /

Lucian.Henkemann@ssv-ettlingen.de / www.ssv-ettlingen.de

Abt. Jugendfußball

JuniorenSpielGemeinschaft B2 Junioren (SSV)

JSG B2

Am Sonntag musste die B2 frühmorgens zum ASV Durlach. Schon kurz nach Spielbeginn spürte man, welchen Verlauf das

Spiel nehmen sollte. Der Gastgeber war mehr mit sich selbst beschäftigt und permanent unterwegs, den Schiedsrichter von ihren eigenen Nicklichkeiten abzulenken. Der ließ sich davon wenig beeindrucken und das brachte sie völlig aus der Fassung. Die JSG spielte stattdessen Fußball. Nach 20 Minuten lag nach einer schönen Einzelleistung von Mohammed der Ball zum 0:1 im Netz. Kurz darauf erhöhte Ole durch Foulelfmeter zum 0:2. Das schönste Tor über drei Stationen besorgte Niklas zur 0:3-Halbzeitführung. Auch nach dem Wechsel lagen beim Gastgeber die Nerven blank und sie schwächten sich durch eine rote Karte zusätzlich. Die B2 hatte Platz und weitere Großchancen, verwaltete aber nur noch das Ergebnis. Der Anschluss zum 1:3 war die Folge. Die kurze Durlacher Hoffnung wurde durch das 1:4 von Leo im Keim erstickt. Den Schlusspunkt setzte Ole zum verdienten 1:5 Auswärtserfolg.

Abt. Badminton

Saisonausblick 2019/2020

Kommendes Wochenende startet die Saison für die Badmintonabteilung des SSV Ettlingen. Die Mannschaftsplanung gestaltete sich im Vorfeld nicht einfach. Mehreren Abgängen (verletzungsbedingt, privater Natur, etc.) stehen nur zwei fest eingeplante Neuzugänge gegenüber. Besonders auf der Damenseite ist die Personaldecke deutlich dünner als in der Vorsaison. Daher entschied sich die sportliche Leitung für den schweren Schritt, die vierte Mannschaft zurückzuziehen, um

die übrigen drei Mannschaften mit einer komfortablen Personaldecke auszustatten. Somit startet die Badmintonabteilung des SSV das erste Mal seit fast 10 Jahren nur mit drei Mannschaften in die neue Saison.

Die **erste Mannschaft** (Bandenliga) hat eine kleine Verjüngungskur erhalten. Adrian ist nicht nur neu in der Mannschaft, sondern mit 20 Jahren auch der mit Abstand jüngste in der Mannschaft. Die restlichen Spieler (Alex, Jakob und Linus) und Spielerinnen (Rosi und Romina) haben letzte Saison den sensationellen dritten Platz in der Badenliga erreicht. Daher kann die erste Mannschaft auf eine sehr gute Grundlage aus Erfahrung und Stärke für die Badenliga zurückgreifen, allen voran Rosi und Romina, die letzte Saison fast 90% ihrer Doppel und Einzel gewinnen konnten. Mit dieser Stärke im Rücken wird Adrian als neue Nummer eins genug Zeit bekommen sich in der Badenliga zurechtzufinden. Ziel der ersten Mannschaft sollte ein sicherer Mittelfeldplatz sein mit leichtem Blick nach oben.

Die **zweite Mannschaft** konnte letztes Jahr nur knapp den Abstieg aus der Verbandsliga verhindern. Bei vier Abgängen und nur einem festen Neuzugang wird das Ziel „Nichtabstieg“ dieses Jahr nicht einfacher. Jedoch wird das Team um unseren in bestechender Frühform spielenden Präsi Fabian, Neuzugang bzw. Wiederkehrer David und den fitten und hoch motivierten Mädels Mara und Laura alles geben, den Klassenerhalt zu schaffen.

Die **dritte Mannschaft**, spielend in der Bezirksliga, kann auf einen großen Pool an Herren um Mannschaftsführer Fabian Weber herum zurückgreifen. Die Herren bringen viel Erfahrung aus der Landesliga und höheren Ligen mit. Mit den jungen Mädels Anna und Lisa sollte die dritte Mannschaft oben in der Liga mitspielen, wenn alles passt auch um den Aufstieg.

Alle drei Mannschaften starten diesen **Samstag** (19.10.) in die Saison. Die erste Mannschaft um 14 Uhr, die zweite und dritte um **15 Uhr**, jeweils in der **Sporthalle des Eichendorff Gymnasium**. Zuschauer sind willkommen und hochklassige Spiele garantiert. Auf eine erfolgreiche und verletzungs-freie Saison!

Lauftreff Ettlingen

13. SPARKASSE Drei-Länder-Marathon (6. Oktober)

Um 10:30 Uhr ging es für 1.200 Teilnehmer der Königsdisziplin „Marathon“ in Lindau los. Um 11:15 Uhr erfolgte der Startschuss für den Halb- und Viertelmara. 4.000 Laufbegeisterte aus 53 Nationen machten sich in Lindau auf den Weg.

Der 13. SPARKASSE Drei-Länder-Marathon am Bodensee verläuft von der Insel Lindau nach Bregenz und führt durch alle drei an den Bodensee angrenzenden Länder, Deutschland, Österreich und Schweiz. Das

Wetter hätte zwar besser sein können, jedoch blieben die Läuferinnen und Läufer dann doch vom Niederschlag verschont. Die gute Stimmung und die faszinierende landschaftliche Kulisse haben den wolkenverhangenen Himmel einfach vergessen lassen. Neben der Landschaft war auch die kurze Durchquerung der Bregenzer Seebühne sehr beeindruckend. Einen wunderschönen Ausflug, verbunden mit der erfolgreichen Teilnahme beim Halbmarathon, verbrachten Reina und Holger Graf am Bodensee.

Laufftreff-Ergebnisse über 21,0975 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Graf, Holger	2:17:30	M45	195
Graf, Reina	2:17:30	W40	71

5. LAUFWELT Merkurlauf 12. Oktober

Ein kleines Jubiläum konnte der Merkurlauf am 12. Oktober feiern. Zum Fünfjährigen warteten knapp 200 Läufer bei der Talstation der Merkurbahn in Baden-Baden auf den Startschuss. Durch den schon leicht herbstlich eingefärbten Stadtwald ging es auf 9,5 km und über 420 Höhenmetern nach oben zum Merkurturn. Während die ersten 5 km noch leicht ansteigend sind, geht der Rest schon knackig nach oben. Auch wenn es im Ziel nicht ganz trocken blieb, der Blick war dennoch herrlich über den Fremersberg, die Batterfelsen bis hin zu den Pfälzer Bergen und den Vogesen, ein schöner Lohn.

Eveline Walter 1:02:59 W 55/2

Holger Graf 1:09:39 W 45/21

52. Int. Schwarzwald-Marathon (13. Oktober)

Der Schwarzwald-Marathon in Bräunlingen ist einer der landschaftlich schönsten und populärsten Läufe Europas und zudem einer der ältesten Marathon-Veranstaltungen überhaupt. Die Veranstaltung lief über insgesamt zwei Tage. Die Kinderläufe und der 10-km-Lauf fanden bereits samstags am 12. Oktober und der Halbmarathon und Marathon sonntags am 13. Oktober statt.

Die profilierte Strecke hatte beim 10-km-Lauf knapp 100 Höhenmeter. Der Halbmarathon ca. 240 und beim Marathon galt es über 400 Höhenmeter zu überwinden. Bei bestem Laufwetter war es an beiden Tagen nochmals mit über 20 Grad spätsommerlich warm. So nutzte das Ehepaar Garcia das Wochenende aus um beim 10-km-Lauf und beim Halbmarathon an den Start zu gehen.

Laufftreff-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Stephanie	1:16:15	W40	17

Laufftreff-Ergebnisse über 21,0975 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Markus	1:46:09	M40	27

34. Hardtwaldlauf (13. Oktober)

Bei optimalen Laufbedingungen und angenehmen spätsommerlichen Temperaturen fand der insgesamt sechste und damit auch letzte Lauf der 1. RegioCup Karlsruhe Serie statt. Die LSG Karlsruhe e.V. war mit

den Teilnehmerzahlen sehr zufrieden und die gute Organisation und Stimmung waren ein Garant dafür, dass es wieder eine rundum gut gelungene Veranstaltung war. Traditionell sind auch wieder etliche Läuferinnen und Läufer vom LT Ettlingen beim Hardtwaldlauf erfolgreich am Start gewesen und erreichten in ihren jeweiligen Altersklassen und auch in der RegioCup Wertung gute Platzierungen.

Laufftreff-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Christ, Tobias	39:34	M40	3
Grünwald, Dominika	44:06	W40	3
Meier, Rolf	49:15	M65	3
Savic, Zorana	50:21	W50	5
Nonn, Eva	50:34	W40	7
Kunz, Winfried	53:19	M60	12
Fitterer, Roland	53:41	M65	7
Tatschl, Elke	57:41	W50	13
Kunz, Ulrike	1:00:20	W55	8
Wipfler, Gerhard	1:03:55	M75	1

Laufftreff-Ergebnisse beim 1. RegioCup

Karlsruhe

Frauen	Punkte	Rang
Grünwald, Dominika	1843	6
Männer	Punkte	Rang
Meier, Rolf	1784	19
Wipfler, Gerhard	1681	31
Kunz, Winfried	1630	37

Handball Ettlingen

Die Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

M-VL	HSG Ettlingen - TG Eggenstein	20:30
F-LL-S	TG Eggenstein - HSG Ettlingen	15:22
M-BzL	HSG Ettlingen 2 - TG Eggenstein 2	24:26
F-BzL	SG Stutensee-Weingarten 2 - HSG Ettlingen 2	20:21
mJB-LL-S	TS Durlach - HSG Ettlingen	33:15
mJC-LL-S	HSG Ettlingen - Post Südstadt Karlsruhe	31:22
mJD1-BzL-3	HSG Walzbachtal 2 - HSG Ettlingen	9:28
mJD2-BzL-4	HSG Ettlingen 2 - Post Südstadt Karlsruhe 2	9:23
mJE-BzL-5	HSG Ettlingen - TSV Rintheim 2	31:13

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Heute beginnen wir mit dem Positiven: unsere Damenteams starteten phänomenal in die neue Saison. In der Landesliga gelang unserem Team von Coach Craig Dawber dank eines überzeugenden Auftritts der zweite Sieg gegen den Verbandsliga-Absteiger der TG Eggenstein. Unsere Damenreserve unter Coach Sven (Meister) Eder setzt sich nach einem Sieg in Stutensee an der Tabellenspitze der Bezirksliga fest und erwartet am Sonntag den Mitfavoriten aus Leopoldshafen. Das Landesligateam ist kommendes Wochenende spielfrei.

Der Herrenbereich hingegen schwächelt derzeit und wartet weiterhin auf Erfolge. Währenddessen sich das Verbandsligateam von der zweiten deutlichen Heimmiederlage in Folge noch erholt, gilt es bereits am kommenden Freitag alle Kräfte zu mobilisieren, um beim TSVG Malsch in Heidelberg zu bestehen. Die Herren 2 sind zu Gast bei der SG KIT/MTV 2, die bislang ebenfalls noch keine Punkte auf dem Habenkonto verbuchen konnten. Beide Herren-Teams stehen unter hohem Erfolgsdruck, denn mit neuerlichen Niederlagen würde man bereits zu Saisonbeginn tief im Tabellenkeller hängen und hätte viele Mühe, sich wieder nach oben zu arbeiten. Aber Trainer und Teams kennen die Schwachstellen und arbeiten intensiv daran, diese schnell abzustellen, damit wieder bessere Zeiten anbrechen. Auch unsere Jugendteams sind am Wochenende wieder im Einsatz und kämpfen um weitere Punkte.

Die Zuschauer erwartet an allen Spieltagen wieder ein heißer Kampf um die Punkte. Wir hoffen auf eine volle Halle und auf eine tolle Unterstützung durch unsere Fans und Zuschauer! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Freitag, 18. Okt.

M-VL 19:45 TSV Germania Malsch
- HSG Ettlingen

Samstag, 19. Okt.

mJE-BzL-5 11:00 MTV Karlsruhe 2
- HSG Ettlingen
M-BzL 16:15 SG Kit/MTV 2
- HSG Ettlingen 2

Sonntag, 20. Okt.

mJD1-BzL-3 11:15 HSG Ettlingen
- TS Durlach
mJB-LL-S 12:45 HSG Ettlingen
- SG Heidelsh./Helms./Gondelsh.
wJE-BzL-1 14:30 HSG Ettlingen
- TS Durlach
F-BzL 16:00 HSG Ettlingen 2
- FV Leopoldshafen
mJD-BzL-4 12:30 MTV Karlsruhe 2
- HSG Ettlingen 2
mJC-LL-S 16:15 HV Bad Schönborn
- HSG Ettlingen

Weitere Infos und Spielberichte findet ihr unter www.handball-in-ettlingen.de bzw. auf unserer Facebook- bzw. Instagram-Seite.



Jonas Weiß beim erfolgreichen Torwurf

Foto: Frank Roth

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Wochenende

Auswärtsspiel am Samstag, 12.10.:

BV Linkenheim-Hochstetten - KL U14m
24 : 116

Heimspiele am Sonntag, 13.10.:

BZL U16m - PSG Pforzheim 59 : 87
LL Herren 1 - TV Freiburg-Herdern 77 : 50
OL Damen 1 - SSC Karlsruhe 35 : 62

Auswärtsspiele am Sonntag, 13.10.:

VfL Waiblingen - JRL BW U14w 52 : 95
Goldstadt Baskets - BZL Herren 2 89 : 74
USC Freiburg 4 - LL Damen 2 48 : 25

Vorschau

Auswärtsspiele am Samstag, 19.10.:

15:00 Uhr TSV Berghausen - BZL U16m
16:00 Uhr TG Sandhausen II - OL Damen 1

Auswärtsspiele am Sonntag, 20.10.:

10:00 Uhr TS Durlach - BZL U16w
17:30 Uhr TB Emmendingen - LL Herren 1

Verdienter, klarer Sieg

Die Landesliga-Herren des TSV haben zu Hause hoch verdient mit 77:50 gegen Freiburg-Herdern gewonnen. Bis auf eine kleine Schwächephase im dritten Viertel dominierten die Ettlinger das gesamte Spiel aus einer starken Abwehr heraus.

Von Beginn an waren die Spiders in der Albgauhalle sehr präsent. Besonders die Zonenabwehr stand bis auf kleinere Abstimmungsschwierigkeiten stabil. Vorne spielten die Ettlinger zum ersten Mal in dieser Saison ihre Angriffe clever aus und waren schnell mit zehn Punkten vorne. Lautstark unterstützt von der Bank brachten schnelle Abwehrrände die Gäste aus Freiburg immer wieder in Probleme. Unter dem Korb ackerte Christoph Schultz und erkämpfte sich einen Rebound nach dem anderen. Kapitän Markus Rug glänzte mit Traumpässen unter dem Korb und Florian Grünbauer traf aus allen Lagen. Zur Pause lagen die Spiders mit 15 Punkten vorne. „Die beste Halbzeit in dieser Saison“, stellte Trainer Andreas Zimmer in der Kabine hochofreut fest. Ein guter Start ins dritte Viertel brachte die Ettlinger noch weiter in Front. Aber dann leisteten sie sich eine kleine Schwächephase. Freiburg nutzte diese, um den Rückstand auf zehn Punkte zu verkürzen. „Volle Konzentration und voller Einsatz jetzt“, forderte Trainer Zimmer in einer Auszeit. Und sein Team setzte das sofort um: Im letzten Viertel ließen sie insgesamt nur noch sieben Punkte des Gegners zu. Spätestens nach einem spektakulären Dreier aus etwa acht Metern durch Mirko Wenz war den Freiburgern klar, dass heute in der Albgauhalle nichts zu holen war. Am Ende setzten sich die Ettlinger souverän mit 77:50 durch.

TSV Ettlingen - TV Freiburg-Herdern 77:50

Spielverlauf: 23:12, 41:26, 53:43, 77:50
Es spielten: Grünbauer (17), Schultz (14), Hens (13), Wenz (12), Großmann (10), Rug (6), Frenk (4), Schlüter (1), Gartner

3. Niederlage im 3. Spiel

Die Oberliga-Damen konnten am Sonntag leider noch nicht den ersehnten ersten Sieg in der Saison 2019/2020 feiern. Das Heimspiel ging klar mit 35:62 verloren.

In der ersten Halbzeit spielten die Ettlingerinnen eine starke Verteidigung, die es den Gegnerinnen des SSC Karlsruhe klar erschwerte leichte Punkte zu machen. Zum Ende des zweiten Viertels kam es vermehrt zu Konzentrationsfehlern, die eine 8-Punkte-Differenz zur Folge hatte. Generell fanden die TSV-Mädels keinen richtigen Rhythmus in der Offensive und konnten somit das dritte Viertel nicht auf Augenhöhe absolvieren. Die Mannschaften starteten mit einem Spielstand von 21:41 in das letzte Viertel.

Trainer Konstantin Hens entschied sich dazu die neuen, jungen Spielerinnen mit reichlich Einsatzzeit für ihre guten Trainingsleistungen zu belohnen. So kamen alle auf ihre Spielminuten, um hoffentlich bei der nächsten Partie über die 40 Minuten hinweg spielstark den ersten Sieg zu ergattern!

TSV Ettlingen - SSC Karlsruhe 35:62

Spielverlauf: 8:10, 17:25, 21:41, 35:62
Es spielten: Becker Nele (7 Punkte), Seifer (6), Siegeritz (6), Schäfer (5), Riemann (4), Sator (3), Becker Nelly (2), Weigel (2), Kast, Keschull und Rössler

Abt. Basketball-Jugend

Missglückter Auftakt

Die U16m verliert zu Hause das Auftaktspiel der Bezirksliga-Saison 2019/2020 gegen die PSG aus Pforzheim deutlich mit 59:87.

Das Team der U16 des TSV wurde zu Beginn der Saison ordentlich durchgemischt. Etwa zu je einem Drittel teilen sich die Nachzügler aus der U14, die bestehende 2. Generation der U16, sowie die Neuzugänge aus anderen Vereinen die Anteile an der Mannschaft. Die Aufgabenstellung war also klar: Möglichst schnell die Mannschaft aneinander zu gewöhnen. Das erste Saisonspiel war demnach auch ein Stresstest für das neu formierte Team.

Nach anfänglicher Nervosität in der Offensive konnte man sich schnell fangen und blieb an den bereits gut zusammenarbeitenden Pforzheimern dran, die mit vier Zählern vor den Ettlingern das erste Viertel beenden konnten. Dieser offene Schlagabtausch setzte sich bis kurz vor der Halbzeit fort. Vor allem durch das ungeschickte Foulverhalten der Pforzheimer Spieler, die früh an die Team-Foul-Grenze gerieten, konnten wichtige Punkte an der Freiwurflinie erzielt werden.

Kurz vor Ende der ersten Halbzeit zog die PSG das Tempo an und konnte durch einfache Schnellangriffe den Abstand auf 11 Punkte erhöhen. Die Devise für das dritte Viertel lautete also: Dran bleiben!

Es galt vor allem, die Ettlinger Center-Spieler, die den Pforzheimern klar überlegen waren, besser ins Spiel zu integrieren und unnötige Fouls zu vermeiden.

Leider konnte nicht mehr an die gute Leistung aus der ersten Halbzeit angeknüpft werden, sodass der Rückstand wuchs und das Spiel mit 59:87 beendet wurde.

Eine am Ende zu hoch ausgefallene Niederlage, die nicht die Leistung des Teams widerspiegelt, das über die gesamte Spielzeit auf Augenhöhe mit dem Gegner war. Letztendlich wurden die eigenen Angriffe zu oft ohne Punktabschluss beendet.

Das muss nächsten Samstag (19.10.2019) gegen Berghausen verbessert werden. Dort heißt es dann: Mission - Erster Saisonsieg!

TSV Ettlingen - PSG Pforzheim 59:87

Spielverlauf: 19:23, 38:49, 48:70, 59:87
Es spielten: Gahn, Krabbe, Langer, Rapp, Schalla, Seidler M, Seidler N, Stelzig, Werner

Tanzsportclub

Blau-Weiß Ettlingen

Jetzt können Sie uns kennenlernen!



Training

Foto: TSC Blau-Weiß

Der November ist kostenloser Kennenlern-Monat beim TSC Blau-Weiß. Die Gruppe für Wiedereinsteiger, die gerne wieder mehr tanzen möchten, lädt zum Schnuppertraining donnerstags von 20.45 - 22 Uhr ein.

Am 7., 14. und 21. November können die Paare ausprobieren, was denn noch so an Basiskenntnissen in Standard- und Lateintänzen vorhanden ist und die tolle Erfahrung machen, wie viel mehr Spaß man beim Tanzen hat, wenn man das ein bisschen ausbaut.

Auch schon mit ganz einfachen Figuren gleitet man wunderbar beim Walzer übers Parkett oder kann im Rhythmus toller Lateinmusik bei Rumba oder Cha-Cha-Cha mit-schwingen.

Wir tanzen im Clubraum 005 unter dem Eichendorff-Gymnasium (Eingang Kleine Bühne).

Kontakt:

Stephan Schnittger, Tel. 07243/718880 und Ulrich Streit 07243/3589933 oder über www.tsc-blauweiss.de.

Ski-Club Ettlingen

Arbeitseinsatz

Liebe Ski-Club Mitglieder, liebe Tennismitglieder, für den jährlich von den Tennismitgliedern zu erbringenden Arbeitseinsatz gibt es in diesem Jahr noch eine gute Gelegenheit, die erforderlichen 5 Arbeitsstunden zu leisten:

Samstag, 19. Oktober, und Samstag, 26. Oktober, ab 10 Uhr auf unserer Tennisanlage. Zu erledigende Aufgaben, z. B.: Wintervorbereitung der Tennisplätze Planen abhängen, Mobiliar (Tische, Bänke, Stühle, Sonnenschirme etc.) von den Tennisplätzen wegräumen. Für weitere Einzelheiten können Sie folgende Vorstandsmitglieder ansprechen
Armin Maurer 0176 52021479
Michael Guth 0157 31550167

Zur Erinnerung:

- Alle Tennismitglieder ab 16 Jahren **) sind zu einem Arbeitseinsatz von 5 Std./Jahr verpflichtet.
 - Der Arbeitseinsatz kann mit 15 € pro geleisteter Arbeitsstunde (75 € max.) abgegolten werden.
 - Bei zwei Familienmitgliedern*) ist lediglich eine Person arbeitspflichtig.
 - Bei drei oder mehr Familienmitgliedern*) sind max. zwei Personen arbeitspflichtig.
 - Tennismitglieder ab 75 Jahren **) sind hiervon befreit, ebenso alle Mitglieder mit einem Behinderungsstatus von 50% und mehr.
- *) identisches Abbuchungskonto vorausgesetzt
**) Stichtag für die Altersangaben ist jeweils der 01. Januar eines Jahres

Für nicht erbrachte Arbeitsstunden wird Ende November / Anfang Dezember eine entsprechende Rechnung verschickt. Der Verein freut sich über zahlreiche Teilnehmer.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Zweite Mannschaft setzt sich an die Tabellenspitze

Nach dem Patzer des direkten Konkurrenten aus Wiesental, nutzte die Oberligareserve des TTVs die Chance und holte sich mit einem souveränen 9:1-Sieg gegen den TTC Wöschbach die Tabellenführung. Mit der üblichen Aufstellung Stephan Fischer, Jan Ebentheuer Barceló, Steven Yan, Tarek Bayoumi und zwei Edelreservisten (dieses Mal in Person von Christian Gerwig und Koray Seker) überlies man dem Kontrahenten nur den Sieg im Dreierdoppel. In den Einzeln behielt man die nahezu weiße Weste aus den Vorspielen und fühlt sich gewappnet für die beiden richtungsweisenden Spiele gegen Wiesental I und II.

Erste Niederlage für Jugend I

Einen Punkt konnte die erste Jugend aus den beiden Spielen beim TTC Hainstadt und beim TTV Mühlhausen mitnehmen. Gegen erstere Mannschaft holten Lenny Lorenz, Jeremy Held, Roman Karcher und Bao Ngoc Nguyen jeweils mindestens einen Punkt und sicherten somit das 7:7. Am Sonntag musste man die Überlegenheit des TTV Mühlhausens anerkennen. Bei gleicher Aufstellung konnte nur Lenny punkten, der weiter ungeschlagen bleibt.

Die Spiele der vergangenen Woche

TSG Blankenloch - Jugend III	6:3
TTC Forchheim III - Herren VI	3:9
SG Rüppurr II - Herren V	5:9
Spvgg Hainstadt - Jugend I	7:7
Schüler B - TTC Langensteinbach	6:3
Schüler II - TTC Weingarten II	6:2
Herren II - TTC Wöschbach II	9:1
TTV Mühlhausen - Jugend I	8:2

Vorschau

Fast zur selben Zeit kommt es am kommenden Samstag (19.10.) zu zwei Tischtennisleckerbissen mit Ettlenger Beteiligung. Den Anfang machen die Damen um 18 Uhr. Sie treffen zuhause auf Mitaufsteiger Rastatt. Die Herren haben es eine halbe Stunde später mit den verlustpunktfreien Kleinstenbachern zu tun. Die 25 Minuten Fahrt sollten hier kein Hindernis für treue Anhänger sein.

Freies Tischtennis-Spiel

Nächsten Sonntag, den 20.10. darf von 18 Uhr bis 20 Uhr wieder zum Schläger gegriffen werden. Egal ob Jung oder Alt - alle können sich einmal ausprobieren mit dem kleinen weißen Ball. Alle Tischtennisfreunde sind willkommen! Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Ettlenger Keglerverein e.V.

4. Spieltag

2. Bundesliga Süd Männer

KF Sembach 1 - SG Ettlingen 1 5904:5732

Am vergangenen Samstag waren unsere Männer in Sembach im Landkreis Kaiserslautern zu Gast. Gerd Wolfring (1002 Kegel) und Jörg Schneidereit (969 Kegel) zeigten am Start eine gute Leistung, mussten aber gegen die stärkste Gästepaarung Federn lassen. Mit einem Rückstand von 106 Kegel übergaben sie daher an das Mittelpaar. Rainer Grüneberg (966 Kegel) und Miroslav Pesko (932 Kegel) gaben ebenfalls einige Kegel ab, so dass der Rückstand auf vorentscheidende 183 Kegel anstieg. Das Schlusspaar mit Thomas Speck (907 Kegel) und Dieter Ockert (956 Kegel) fanden keine Möglichkeit, die Niederlage noch abzuwenden, so dass die Punkte in Sembach blieben.

2. Bundesliga Süd Frauen

SG BW/GH Plankstadt 2 - Vollkugel Ettlingen 1 2739:2695

Am vergangenen Sonntag waren unsere Frauen in Plankstadt zu Gast. In einem äußerst spannenden Spiel wäre ein Sieg durchaus drin gewesen. Katja Heck (441 Kegel) und Monika Humbsch (478 Kegel) hatten nach dem Bahnwechsel einige Probleme und übergaben daher mit einem Rückstand von 29 Kegel an das Mittelpaar. Heidi Speck/Silke Oßwald (410 Kegel) und Jessica Hester mit neuer persönlicher Bestleistung von hervorragenden 482 Kegel lieferten sich mit ihren Gegenspielerinnen eine ausgeglichene Partie. Mit einem Rückstand von 19 Kegel ging nun das Schlusspaar auf die Bahn. Michaela Heidl (433 Kegel) und Sabine Speck

(451 Kegel) konnten sich zuerst heranarbeiten, kamen aber nach dem Bahnwechsel ebenfalls nicht mehr zurecht, so dass das Spiel zugunsten der Gastgeberinnen endete.

Regionalliga Rheinland-Pfalz/Nordbaden TSV Schott Mainz 2 - SG Ettlingen 1 3:5 (3381:3423)

In der 120-Wurf-Liga waren unsere Männer am vergangenen Samstag in Mainz zu Gast. Beim Mann-gegen-Mann-Spiel holten unsere Spieler insgesamt 3 (Einzel-)Mannschaftspunkte sowie am Ende noch 2 Mannschaftspunkte für das bessere Gesamtergebnis und sicherten so den 3. Platz in der Tabelle.

Es spielten: Thomas Speck 606 Kegel (1MP), Andreas Wolf 592 Kegel (1MP), Pascal Stohner 581 Kegel (1MP), Dieter Ockert 555 Kegel, Roland Grün 546 Kegel, Patrik Grün 543 Kegel

Bezirksliga 1 Männer

KC SK Ubstadt 2 - SG Ettlingen 2

5396:5543

Mit einer hervorragenden und überzeugenden Mannschaftsleistung zeigten unsere Männer ihren Siegeswillen und führen nach dem 4. Spieltag ungeschlagen die Tabellen an. Es spielten: Antonios Antonoudis 1012 Kegel, Siegmund Kull 978 Kegel, Christian Rosche 932 Kegel, Klaus Kübel 924 Kegel, Markus Lauinger 877 Kegel und Ivan Lovakovic 820 Kegel

Bezirksliga 3 Männer

SG 77/A9 Altlußheim 2 - SG Ettlingen 3

2576:2623

Von Beginn an machten unsere Männer in Altlußheim Druck und verteidigten die Führung souverän bis zum Schluss.

Es spielten: Peter Kafka 463 Kegel, Reinhard Schlosshauer 449 Kegel, Wilfried Lauterbach 441 Kegel, Michael Lutz 437 Kegel, Dumitru Mois 434 Kegel und Uwe Winkler 399 Kegel

Bezirksliga 5 gemischt

1. HKO Young Stars Karlsruhe 3 - SG Ettlingen 4 2225:2263

Auf den schwer zu spielenden Bahnen in Neureut zeigten unsere Spielerinnen und Spieler, was alles möglich ist und brachten die Punkte nach Hause.

Es spielten: Egon Weickenmeier 400 Kegel, Barbara Souici 395 Kegel, Josip Grguric 392 Kegel, Birgit Eberle 380 Kegel, Franz Stadler 364 Kegel, Klaus Souici 332 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 11:30 Uhr

SG Ettlingen 3 – KC SK Ubstadt 3

Sa., 12:30 Uhr

SG Ettlingen 2 – KC GK Reilingen 1

Sa., 14 Uhr

SG Ettlingen 1 – 1. HKO Young Stars Karlsruhe 1

So., 10:30 Uhr

Vollkugel Ettlingen 2 – BW Ketsch 1

So., 13:30 Uhr

SG Ettlingen 1 (120 Wurf) – 1. HKO Young Stars Karlsruhe 1

So., 13:30 Uhr

Vollkugel Ettlingen 1 – Germania Karlsruhe 1

Schützenverein Ettlingen

Spannung pur beim Königsschießen

Spannung bis zur Auswertung, so lässt sich das Königsschießen dieses Jahr umschreiben. Bis zum vergangenen Sonntag hatten alle erwachsenen Schützen die Möglichkeit, an fünf Terminen ihren Königsschuss abzugeben. Bedingt durch den Umbau des Gewehrstandes fand das Königsschießen in der Halle mit dem Luftgewehr statt. Auf zehn Meter, sitzend oder stehend aufgelegt, wurden die Schüsse mit dem Luftgewehr abgegeben. Da wir auf elektronische Anlagen schießen, werden die Treffer auf Monitoren angezeigt. Sehen durften die Teilnehmer lediglich ihre drei Probeschüsse. Bei den beiden Wertungsschüssen, einer für König bzw. Königin und einer für die Königsscheibe, wurde der Monitor umgedreht. Selbst unsere Sportleiter, welche die Auswertung vornehmen, legten die Ausdrücke zur Seite und riskierten keinen Blick. In den vergangenen Jahren, hatten die Schützen die Möglichkeit, einen Blick auf ihre Papierscheibe zu werfen und wussten somit, ob es zumindest ein guter Schuss war.

Erst als der letzte Teilnehmer geschossen hatte, wurde sortiert.

Spannend ist jetzt natürlich auch, ob die Gewinner Schützen sind, die diese Disziplin schießen oder, wie schon öfters, ein Pistolen- oder Bogenschütze. Und natürlich auch, ob der oder die Beste zur Feier kommt. Denn: es kann nur gekrönt werden, wer am 2. November bei der Königsfeier anwesend ist. Ansonsten geht die Krone und Königskette an den zweiten Platz.

Aber das bleibt bis zur Königsfeier weiterhin geheim.

Rollsportverein

Süddeutscher Breitensport- und Nachwuchspokal

Am vergangenen Wochenende verstärkten drei Läuferinnen und eine Wertungsrichterin des RSV Ettlingen das Team Nordbadens beim ersten Süddeutschen Breitensport- und Nachwuchspokal in Hanau. In einem großen Starterfeld, das von den Landesverbänden Südbaden, Nordbaden, Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Sachsen und Bayern gestellt wurde, konnten sich unsere Läuferinnen achtbar schlagen. Mareike Rennebaum startete in der Klasse Pflicht Cup Damen und erreichte den fünften Rang. Leonie Steppe mit Platz 10 und Klara Wagner mit Platz 13 in der Klasse Kunstläufer Kür Mädchen komplettierten das gute Ergebnis in einem starken Starterfeld. Dieser Wettbewerb bildete den Saisonabschluss für unsere Mädchen. Auch 2019 konnte der RSV wieder viele gute Ergebnisse bei diversen Meisterschaften bis hin zur Bundesmeisterschaft erzielen. Hier gebührt unser großer Dank unserem engagierten Trainerteam unter der Leitung von Rolf Peterziel.

Nach der Saison ist vor der Saison und auch 2020 warten bereits viele Wettbewerbe und

der 25-jährige Geburtstag des RSV Ettlingen. Hierzu sind bereits jetzt alle Interessierten zu unserem großen Galaabend am Samstag 8.2.2020 eingeladen.



Foto: Stefanie Wagner

Volleyball Club Ettlingen e.V. (VCE)

Starker Saisonstart für die Volleyball-Jugend

Überraschungen für die U13 Jungs

Am 12.10. ging es für unsere U13 Jungs nach Heidelberg – mit gemischten Gefühlen, denn alle drei HTV-Teams waren uns in der letzten Saison immer klar überlegen. Dann gab es einige Überraschungen, die alle Erwartungen gehörig durcheinander wirbelten. Überraschung Nr. 1: Der HTV2 schwächelte und trat gar nicht erst an.

Die 2. Überraschung: Der HTV3 gewann den 1. Satz gegen uns nach einer tollen Aufholjagd nur knapp mit 25:21 Punkten. Mit diesem Schwung holten sich wiederum unsere Jungs den Satz 2 deutlich mit 18:25 Punkten! Im 3. Satz spielten wir zwar weiterhin toll mit, zeigten aber noch zu viel Respekt und verloren nach einer super Leistung.

Leider keine Überraschung gab es dann gegen den HTV1. In diesem Spiel mussten wir uns nochmal klar mit 2:0 Sätzen geschlagen geben.

Dafür gab es als 3. Überraschung nochmal einen echten Paukenschlag: Obwohl... Nach den starken Spielen an diesem Tag, war es vielleicht gar keine so große Überraschung mehr. Zum Abschluss gewannen unsere Jungs trotz einiger unnötiger Fehler klar gegen den TV Bühl.

Klasse Leistung, die ihr euch mit dem Fleiß im Training redlich verdient habt. Von jetzt an muss man auch mit den Jungs der VSG Ettlingen/Rüppurr in der U13 rechnen. Trotzdem könnte das Team (Jahrgang 2008/09) noch ein wenig Verstärkung gebrauchen. Wer also Lust hat, ist jeden Montag und Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr zum Schnuppertraining in der Albgauhalle willkommen!

U14 Jungs starten mit einem großen Heimspieltag

Erfreulicher Weise haben sich in dieser Saison ein paar mehr Mannschaften für den Spielbetrieb der U14 männlich gefunden, sodass sogar eine Aufteilung in Verbands- und Landesliga erfolgt. Die Gefahr bzw. die

Möglichkeit eines Ab- oder Aufstiegs gibt den Jungs stehts noch eine Extraportion Motivation mit! Beide Ligen trafen sich zum Saisonauftakt gemeinsam in der Rüppurrer Eichelgartenhalle. Unsere Jungs durften in der Verbandsliga gegen die uns bereits bekannten starken Mannschaften des HTV1, HTV2 und TV Bühl antreten. Klares Tagesziel war der Klassenerhalt mit einem Sieg gegen den TV Bühl.

Schon im 1. Spiel gegen den HTV2 zeigten die Jungs eine starke Abwehrlleistung, auch wenn sie das Spiel am Ende mit 2:0 Sätzen verloren. Gegen den TV Bühl gaben unsere Jungs den 1. Satz mit 20:25 Punkten zu nächst ab, um dann im 2. Satz so richtig auf zu drehen. Der Satz ging mit 25:13 Punkten an uns. Hochverdient holten sie sich verdient den Sieg und den Klassenerhalt. Ein weiterer Sieg im 3. Spiel gegen den HTV1 wäre nun natürlich die Kür gewesen und im 1. Satz waren die Jungs nah dran, doch ganz hat es noch nicht gereicht. Man darf aber gespannt sein, was der nächste Spieltag bringt. Für die VSG spielten: Cian, Clemens, Jonas, Levi und Paul

Auch die U16 Mädchen-Teams gewinnen

Am sonnigen Samstagmorgen machte sich U16 Team Nr. 1 nach Eppingen auf zu ihrem 2. Spieltag der Saison. Das erste Spiel gegen Brötzingen verloren die Mädels mit jeweils 25:15 in beiden Sätzen. Erst im 2. Spiel konnten die Mädels wieder zeigen, was sie wirklich können. Die Gastgeberinnen wurden mit 25:7 und 25:11 deutlich in ihre Schranken verwiesen. Somit landete die VSG in der Vorrunde auf dem 2. Platz und traf im Platzierungsspiel auf die Mannschaft von Beiertheim, die in ihrer Vorrundengruppe ebenfalls auf Platz 2 gelandet waren. In diesem Spiel war Beiertheim der klare Favorit, die VSG Girls hatten es sich jedoch zum Ziel gesetzt, den Gegner zumindest kräftig zu ärgern. Im Spiel selbst gelang das auch phasenweise. Das Spiel ging leider mit einem glatten 2:0 (25:20, 25:22) verloren. Für die VSG spielten: Alina, Alena, Ida, Carla, Emilia, Emma, Naomi, Lucy, Isabel, Annika, Cecilia.

U16 Team Nr. 2 durfte den zweiten Spieltag als Heim-Turnier in der Albgauhalle ausrichten. Auch dank dieser vertrauten Kulisse gelang dabei ein Traumstart: Das erste Spiel gegen die TSG HD-Rohrbach gewannen sie mit Leichtigkeit 2:0. Im zweiten Gruppenspiel wartete dafür ein wirklich harter Brocken, die erste Mannschaft des SV Sinsheim. Die VSG Mädels versuchten alles und hielten gut mit, zu einem Satzgewinn oder Sieg reichte es aber nicht. Sie verloren (sehr) knapp. Damit ging es (wie beim Schwester-Team in Eppingen) auch hier in das Spiel um den 3. Platz der Tageswertung. Und die Gegnerinnen kamen wieder vom SV Sinsheim, dieses Mal die zweite Mannschaft. Nach einer längeren Pause zwischen den Runden fiel es unseren Mädels schwer, wieder in Fahrt zu kommen. Der erste Satz ging an die Sinsheimerinnen. Quasi im Endspurt konnte das Team der VSG nochmal

eine Schippe drauflegen und die Gäste in den Tiebreak zwingen, denen das viel war, sie hätten jetzt eine Pause nötig gehabt. Doch die VSG machte weiterhin Druck und gewann mit 15:11 den Satz und das Spiel. Am Ende standen also die Gastgeberinnen hoch verdient mit auf dem Treppchen und können zur nächsten Auswärtsrunde gleich noch ordentlich Selbstvertrauen einpacken. Für die VSG Ettlingen/Rüppurr spielten: Eva, Tessa, Isabell, Sonique, Anna und Alina.



VSG Ettlingen/Rüppurr U13 Jungs

Foto: Mario Graetz



VSG Ettlingen/Rüppurr U14 Jungs

Foto: Mario Graetz



VSG Ettlingen/Rüppurr U16 Mädels

Foto: Mario Graetz

1. Spieltag - Mixed 1:

Zwei Pünktchen zum Saisonstart

Am Samstag, 12.10. war es so weit: die erste Mannschaft des VC Ettlingen hatte ihr erstes Saisonspiel... unsere Gegner waren VSG Helmstadt und die Gastgebermannschaft des TV Pforzheim.

Beim ersten Spiel gegen Helmstadt lagen wir immer ein paar Punkte vorne und dieser Satz ging mit 25:19 an uns. Leider konnten wir den Schwung nicht mit in den zweiten Satz nehmen, bei dem wir gut mithielten (16:17), aber durch eine starke Aufschlagserie mit 16:25 verloren. Den dritten Satz wollten wir

wieder für uns entscheiden, was uns mit einem knappen 25:23 auch gelang. Nun wollten wir den Sack zu machen, aber Helmstadt machte uns einen Strich durch die Rechnung und gewann mit 16:25. So mussten wir in den Tie-Break ziehen, lagen aber schon bald ein paar Punkte im Rückstand, den wir nicht aufholen konnten und somit ging der 5. Satz mit 15:11 an Helmstadt, aber wir hatten unseren ersten Punkt in der Tasche!

Im zweiten Spiel mussten wir gegen den Gastgeber antreten. Der erste Satz war relativ ausgeglichen und zum Ende hin wurde es sehr spannend. Zu unserem Glück konnten wir diesen Satz mit 26:24 für uns entscheiden. Im zweiten Satz hinkten wir von Beginn an immer ein paar Punkte hinterher. Pforzheim baute seine Führung immer weiter aus und somit ging der Satz mit 15:25 an die Gastgeber. Nun rafften wir nochmal alle Kräfte zusammen und heraus kam ein Satz auf Augenhöhe, ein Sieg von 25:20.

Auch in diesem Spiel hätten wir uns gewünscht, einen Sieg im vierten Satz einzufahren. Leider mussten wir uns durch viele Annahmefehler mit 12:25 geschlagen geben... so mussten wir erneut in einen Tie-Break, der nochmal eine knappe Sache werden sollte. Allerdings behauptete sich Pforzheim und gewann mit 12:15.

Somit konnten wir mit zwei Punkten den Rückweg antreten und können bis zum nächsten Spiel weiter an uns arbeiten.

1. Spieltag - Mixed 2:

Beinahe-Punkt gegen Ligafavorit

Auch die 2. Mannschaft geht nach dem Aufstieg in der letzten Saison in der höchsten Mixed-Liga an den Start. So entwickelt sich Ettlingen immer mehr zu einer Volleyball-Hochburg im Mixed-Volleyball.

Nachdem sich die 1. Mannschaft am Samstag 2 Punkte erkämpft hatte, wollte die 2. Mannschaft am Sonntag auch nicht leer ausgehen. Allerdings standen zeitweise 4 neue Spieler auf dem Feld. Trotzdem klappte es von Anfang an sehr gut. So wurden den gegnerischen Mannschaften TV Bühl und dem Serienmeister SC Baden-Baden jeweils der erste Satz abgeknöpft. Danach kamen die gegnerischen Favoriten immer besser ins Spiel und so wurden beide Spiele 1:3 verloren. „Mit Freizeitvolleyball hat das nicht mehr viel zu tun“, so Spielertrainer Marc Schleichardt. „In allen Mannschaften spielen frühere Regional- und Bundesligaspieler, wir haben uns hervorragend verkauft“.

1. Spieltag - Mixed 3:

Respektabler Start in Bezirksliga!

Die 3. Mannschaft glückte in der letzten Saison im Jahr der Neugründung der Aufstieg in die Bezirksliga. Dass in dieser Klasse ein anderer Wind weht, merkte die Mannschaft im Laufe des ersten Spiels, die, solange die Kraft und Konzentration reichten, lange in Führung war. Leider musste sie das erste Spiel dann doch 2:3 verloren geben. Im zweiten Spiel gewann man noch glücklich den ersten Satz, war dann aber nicht mehr in der Lage dagegen zu halten.

Die Mannschaft hat nun die sportliche Herausforderung, die sie sich so sehr gewünscht hat. **Schon am nächsten Samstag geht es ab 14 Uhr im Heimspiel am Dickhäuterplatz um die nächsten Punkte. Gäste, Fans und Interessierte sind herzlich willkommen. Traditionell wird für gute Verpflegung gesorgt.**

Weitere Infos zum Mixed-Volleyball (Mannschaften/Trainingszeiten etc.) beim VCE findet man unter „www.vc-ettlingen.de“.

Sinfonieorchester Ettlingen e.V.

Konzert mit finnischen und russischen Werken



J. Hustedt

Foto: Chai Min Werner

Johannes Hustedt ist Solist beim Sinfonieorchester am kommenden Samstag, 19. Oktober, um 20 Uhr in der Stadthalle Ettlingen. Neben dem Flötenkonzert „Dances with the Winds“ von Einojuhani Rautavaara (1928-2016) steht im 2. Teil des Konzerts die romantische 1. Sinfonie in g-Moll von Wassili Sergejewitsch Kalinnikow (1866-1901) auf dem Programm. Der russische Komponist, der leider sehr jung verstorben ist, hat in seinem kurzen Schaffen erstaunliche Werke komponiert. Lassen Sie sich überraschen! Das Sinfonieorchester Ettlingen e.V. steht unter der Leitung von Judith Mammel. Karten zu 13 € erhalten Sie im Vorverkauf bei der Stadtinformation Ettlingen oder zu 15 € an der Abendkasse. Karten für Schüler ab 12 Jahre und Studenten kosten 5,00 €.

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Jahreskonzert mit jungen Sängerinnen

Beim Jahreskonzert am 23. November präsentieren wir neben Jungstars der Geige, Trompete und Mandoline auch die beiden jungen Sängerinnen Sarah Appel und Lucia Battaglia aus Öttingheim.



Sara Appel, Lucia Battaglia

Foto: MOETT

Sarah kam bereits mit knapp 4 Jahren zum Vorchor des Kinderchors der Volksschauspiele Ötigheim (VSÖ). Lucia startete als 7-Jährige mit Klavierunterricht, entwickelte aber schnell eine Leidenschaft für das Singen. Im Kinderchor lernten Sarah und Lucia sich kennen und wurden beste Freundinnen. Ermutigt von ihrer Chorleiterin und Klavierlehrerin Maria Bagger begannen beide mit dem Gesangsunterricht. Seit 2018 nehmen sie zusätzlich Gesangsunterricht bei Sandy Campos.

Heute sind die beiden mit erst 14 Jahren wichtige Solistinnen im Chor der VSÖ. Selbstbewusst und gute Laune versprühend gehen beide mittlerweile souverän mit dem Rampenlicht und einem Publikum von tausenden von Zuschauern um. Am 23.11. singen die beiden die Titel „Shallow“ (Lady Gaga) und „Next To Me“ (Emeli Sandé) mit uns.

Die Abendveranstaltung unseres Jahreskonzerts ist ausverkauft. Für das Nachmittagskonzert um 15 Uhr gibt es noch Tickets, Preise 15,- EURO (erm. 10,-). Erhältlich bei reservix.de und der Stadtinformation Ettlingen, Telefon 07243/101-380.

Weitere Infos unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de. Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

vocalis auf Konzertreise für Freundschaftsprojekt

„Lieder können Brücken bauen, von Mensch zu Mensch, von Land zu Land“, heißt es in Karl-Heinz Jägers Hymnus „Dieser Tag soll voller Freude sein“. Der musikalische Brückenschlag zwischen vocalis, dem modernen Chor der Liedertafel, und dem Chor der Universität CEU San Pablo aus Madrid, ist spätestens mit dem Gegenbesuch der Ettlinger in Spanien vom 3. bis 7. Oktober erfolgreich geglückt. Schon im Juni hatte der spanische Chor Ettlingen besucht und damals unter dem Motto „Einhundert Stimmen für die Freundschaft“ ein viel beachtetes Konzert in der Kirche St. Dionysius in Ettlingenweiler gemeinsam mit vocalis und dem MGV Liederkranz Iffezheim gegeben.

Sehr herzlich war bereits der Empfang am Madrider Flughafen, als eine kleine Delegation der spanischen Freunde den Ettlinger Chor erwartete. Zudem wurden die rund 45 Sängerinnen und Sänger tags darauf von der Vizerektorin der Universität im Rahmen eines Mittagessens offiziell begrüßt, ehe am Freitagabend das gemeinsame Konzert mit dem Universitätschor auf dem Programm stand.

In der gut besuchten Basilika *La Milagrosa* hatte vocalis unter der Leitung von Mercedes Guerrero ein vielseitiges und internationales Programm vorbereitet. Neben Liedern in französischer, italienischer, russischer

und englischer Sprache begeisterten vor allem das spanische „Cielito lindo“, das neben dem bekannten Text auch eine von der Dirigentin selbst komponierte Strophe mit einem herzlichen Dankeschön an die spanischen Gastgeber um den Chorleiter José Maria Álvarez Muñoz enthielt. Besonders angetan von der deutschsprachigen Musikauswahl zeigte sich der Vorsitzende des Madrider Chorverbandes, Alfonso Calvo. „Unendlich viel besser als das, was wir normalerweise von Chören in Madrid hören“, sei das Repertoire gewesen. Mit der alpenländischen Ballade „Übern See“ von Lorenz Maierhofer und zeitgenössischen Interpretationen der beiden Volkslieder „Du liegst mir im Herzen“ und „In einem kühlen Grunde“ gelang vocalis ein interkultureller Brückenschlag, der beim spanischen Publikum besonderen Anklang fand.

Der Coro de la Universidad CEU San Pablo hatte zuvor u.a. mit „Healing Light“ von Karl Jenkins, „Lacrimosa“ von Calixto Alvarez und dem bekannten „Quizás, quizás“ von Osvaldo Farrés die Zuhörer in der majestätischen Kirche begeistert. Zum großen Finale der beiden Chöre sangen die rund 70 Sängerinnen und Sänger gemeinsam das spanische Lied „A tu lado“ sowie das bereits zitierte „Dieser Tag soll voller Freude sein“. Das Publikum würdigte den Auftritt mit stehenden Ovationen.

Ein zweites Konzert hatten die Gastgeber für vocalis am Sonntag, 6. Oktober, in der Kirche San Sebastián im Stadtzentrum von Madrid organisiert. Diesen musikalischen Abend bestritt der Ettlinger Chor zusammen mit Voces para la Convivencia, einem Jugendchor der Bildungseinrichtung IES Fancisco Umbral aus Ciempozuelos in Madrid unter der Leitung von Alfonso Elorriaga. Die jungen Sängerinnen und Sänger zeigten dabei mit Stücken wie „Tears in Heaven“ von Eric Clapton, „Cantares“ (Joan Manuel Serrat) oder dem bolivianischen Volkslied „La palomita“ ein sehr breites und internationales Repertoire. vocalis hatte seine Liedauswahl gegenüber dem vorangegangenen Konzert ein bisschen verändert und moderne sakrale Stücke wie „Canteums“ von Lajos Bárdos oder „Cantate Domino“ von Karl Jenkins ins Programm aufgenommen. Erneut endete der musikalisch hochwertige Abend mit Begeisterungstürmen der Zuhörer.

Auch die kulturellen Höhepunkte kamen nicht zu kurz, egal ob bei den Stadtbesichtigungen, dem Besuch im spanischen Königspalast oder beim spontanen gemeinsamen Ständchen im abendlichen Stadtzentrum von Madrid.

Musikalisch wie menschlich hat der Choraustausch mit dem Coro de la Universidad CEU San Pablo mit dem Gegenbesuch in Madrid sicherlich seine Feuerprobe bestanden und das Fundament für eine beständige Freundschaft gelegt. Am Ende waren sich alle einig, dass es in Zukunft eine Fortsetzung der musikalischen Begegnungen geben soll. Erste Ideen dafür gibt es bereits.



vocalis mit spanischen Sängerinnen und Sängern vor der Universität CEU San Pablo in Madrid
Foto: (c) vocalis

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Neuer Termin für die Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung der **Ettlinger Naturfreunde** am Donnerstag, **14. November**, um 19:30 Uhr im Naturfreunde-Stadtheim, Wilhelmstr. 51, 76275 Ettlingen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung
2. Totenehrung
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Ehrung langjähriger Mitglieder
5. Berichte
 - Vorsitzende
 - Vereinskassier: Vereinskasse, Hauskasse Gaistal und Stadtheim
 - Hausverwaltung Gaistal
 - Hausverwaltung Stadtheim
 - Seniorengruppe
 - Nordic Walking Gruppe
 - Revision
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung für 2018
8. Nachwahlen, Ergänzungswahlen= Schriftführer, Wanderführer, Pressearbeit und Internet, Umweltreferent
9. Beitragsfestsetzung für 2019/2020
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung bitten wir, satzungsgemäß (§11,4) bis zum **4. November** der Vereinsleitung einzureichen.

Dies ist die offizielle Einladung zur Jahreshauptversammlung, es geht kein weiteres Einladungsschreiben bei den Mitgliedern ein!

Vorankündigung:

Der Tag der offenen Tür im NF Haus Gaistal wird aufs Frühjahr 2020 verschoben.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Termine

Fr. 18.10.19

Herbstliche Wanderung in der Pfalz

Von Siebeldingen-Birkweiler nach Albersweiler. Die Wanderung führt durch Wiesen, Wald und Rebenhänge.

Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Wanderführer: Johannes Bartels

Abfahrt: Ettlingen Stadt: 08:28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof: 09:06 Uhr

Gehzeit: ca. 3,5 Stunden / 10,0 km

Auf-/Abstieg: 233 m / 230 m (leicht)

erforderlich: Regio- bzw. Seniorenkarte

So. 20.10.19

Alsenztal – Wanderweg (3. Etappe)

Von Rockenhausen aus folgen die Wandersleute dem Pfälzer Höhenweg nach Katzenbach, Stahlberg, Neubau und Weidelbacherhof (Rast im Hühnerhaus).

Wir besuchen die Ruine Randeck und die romanische Kirche in Oberndorf mit ihrer Fresken. Das Ende der Tour ist dann im Fachwerkstädtchen Alsenz.

Wanderführer: Christian Schottmüller (Schö.)

Abfahrt: Ettlingen Stadt: 07:28 Uhr

Karlsruhe Hauptbahnhof: 08:06 Uhr

Gehzeit: ca. 6,0 Stunden / 17,5 km

Auf-/Abstieg: 340 m / 392 m (leicht – mittel)

erforderlich: Fahrkarte bis Karlsruhe Hbf.; Rheinland-Pfalz-Ticket wird dort gelöst

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Genusswandern

So., 20. Oktober

Genusswanderung auf dem Schwarzwälder Himmelssteig mit Renate Hoppe und Sigrud Kraft. So manches anspruchsvolle Wegstück schlängelt sich als uriger Pfad bergauf und bergab durch die Wälder. Dabei passiert man ein verwünschtes Bergbachtal, den Holchenwasserfall und den beeindruckend steilen Himmelsfels. Rucksackvesper zu Mittag. Eine Abschlusseinkehr ist geplant.

Anforderung: Kondition für rd. 11 km Strecke und 550 Hm. Gehzeit ca. 5 h. Trittsicherheit auf naturbelassenen Pfaden in steilem Gelände. Treffpunkt: um 10 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

So., 27. Oktober

Genusswanderung mit Jörg Keßler rund um Leopoldshafen. Wir gehen teils auf unbefestigten Wegen durch die Rheinauen zum Rheinblick Kiosk und am Damm entlang zum Andreasbräu. Dort ist eine Einkehr möglich.

Anforderungen: Kondition für ca. 12-14 km ebene Strecke. Treffpunkt: um 10:30 Uhr an der S-Bahn Haltestelle Frankfurter Straße in Leopoldshafen (S 1 Abfahrt in Ettlingen Stadt um 9:28 Uhr). Wer mit dem Auto kommt, parkt auf dem nahen Penny-Parkplatz. Gäste sind willkommen.

Diakonisches Werk

Neue Familienpaten/-innen gesucht

Unser Angebot „Ehrenamtliche Familienpaten“ besteht im Landkreis Karlsruhe seit zwei Jahren in Kooperation mit dem Landratsamt. Für eine neue Gruppe sind wir auf der Suche nach motivierten Ehrenamtlichen. Haben Sie Lust und Zeit, junge Familien in besonderen Lebenslagen zu unterstützen? Haben Sie Erfahrung im Umgang mit Kindern? Möchten Sie Ihre Freizeit sinnvoll gestalten und andere an Ihrer Lebensfreude teilhaben lassen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Ehrenamtliche Familienpaten/-innen unterstützen Familien mit ihren Fähigkeiten und Erfahrungen dort, wo sie gebraucht werden.

Sie gestalten mit Kindern die Freizeit, begleiten zu Behörden oder anderen Einrichtungen, unterstützen bei schulischen Themen, haben ein offenes Ohr für Eltern und ihre Kinder und sind somit eine wichtige Vertrauensperson für die Familie. Das Angebot wird fachlich begleitet. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Diakonische Werk in Ettlingen. Telefon: 07243 5495-0 oder ettlingen@diakonie-laka.de

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Nachtwächterrundgang mit ehrenamtlichen Mitarbeitern

Schon lange angekündigt stand der Termin für einen Nachtwächterrundgang in Ettlingen an. Eingeladen waren die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Stephanus Stift am Stadtgarten. Obwohl Petrus anfangs kein Einsehen hatte, versammelte sich doch eine kleine Gruppe am Treffpunkt. Gut beschirmt ging es gemeinsam mit der Heimleitung Christine Gamer zum Brunnen vor dem Schloss. Dort eingetroffen, wartete schon der Nachtwächter in Person von Uwe Reich in traditioneller Nachtwächter Tracht, Laterne und Hellebarde auf die Gäste. Selbst eingefleischte Ettlinger begeisterte Herr Reich mit seinen Anekdoten und seinen Kenntnissen von Gebäuden und deren Geschichte. An der Liegenden Alb angekommen, endete die Führung mit einem kleinen Imbiss.



Foto: Christine Gamer

Rheuma-Liga Arge Ettlingen

Infoveranstaltung

In Zusammenarbeit mit dem Sanitätshaus Storch&Beller findet am 17. Oktober eine Infoveranstaltung mit Vortrag und Präsentation von Hilfsmitteln für einen sicheren Alltag im Franz-Kast-Haus, Karlsruher-Str.17, (gegenüber REAL) um 17.30 Uhr im Sitzungsraum statt. Der Eintritt ist frei! Mit- und Nichtmitglieder der Rheuma-Liga sind eingeladen.



Grafik: Rheuma-Liga BW e.V.

Förderkreis für Ganzheitsmedizin e.V.

Dankeschön!

Vom **9. bis 13. Oktober** war es so weit: Unser 1. Ettlenger Familienkongress! Und wir haben alles mitgenommen: Kübel-Regen (bei Anselm Grün) und Sonnenschein (am Wochenende), Vorträge und Workshops, Programmpunkte für Jung (wie bspw. beim Volksbank-Schülerworkshop) und Alt (wie bei Annelie Keil), Überraschungen und Erschütterungen, Impulse und Inspirationen

...

Dabei haben **über EINTAUSEND MAL (!)** zwei Paar Ohren eines oder mehrere der zehn Familienkongress-Themen-Angebote wahrgenommen - vom vollbesetzten Haus (bei Anselm Grün oder dem Schülerworkshop bei Carsten Stahl) bis hin zum kleineren feinen Austausch (wie bspw. bei Susanne Wendel zum Thema Elternschaft & Sexualität).

Wir wollen uns nun einen inneren Raum bewahren, der heil & ganz, rein & klar, authentisch & ursprünglich & ganz daheim ist (Anselm Grün). Wir wollen uns klar machen, dass 20 % der Ettlenger Schüler auf die Frage ihre Hand gestreckt haben, „ob sie schon einmal daran gedacht haben, sich wegen Mobbing das Leben zu nehmen“ (Carsten Stahl). Wir wollen uns als Mutter und Vater jeden Tag zehn „Fehler“ erlauben und uns mit dem Schlimmsten abends noch einmal zusammensetzen - weil wir es gerade nicht besser können und wir weiter daran arbeiten dürfen (Jan Uwe Rogge). Wir wollen uns klar machen, dass die Kombination von Familie & Beruf schlicht Stress bedeutet und dass es deswegen immer wieder wichtig ist, seine innere Mitte, seine Auszeit und Ruheinsel zu finden - und Unterstützung die größte Hilfe bedeutet (Felicitas Richter). Wir wollen zwischen Jung und Alt und den verschiedenen

Generationen immer wieder in Austausch & Offenheit bleiben. Und uns klar machen, was wirklich zählt (das Miteinander) und dass wir alle einander auch Last sind (Annelie Keil). Wir wollen zuversichtlich in eine digitale Zukunft schauen, von der wir kaum wissen, wie sie aussehen wird - und zeitgleich die Realität nicht aus den Augen verlieren: Ob bei Ernährung, Mobbing, Klimabewusstsein oder Digitalisierung - die einen verschließen die Augen und fahren in alten Mustern fort - die anderen reißen die Augen auf und drängen auf sofortige Veränderung (Alexander Markowetz).

Was wird mein Weg sein?

Wir danken noch einmal allen, die wir interessieren, bewegen & begeistern konnten, den großartigen Kooperationspartnern, wunderbaren Referenten, hilfreichen Sponsoren und engagierten MarketPlace Akteuren, dem Coffeeshop des EG sowie der Musikschule Ettlingen und selbstverständlich auch der unterstützenden Presse!

Wir sind berührt, bewegt und beseelt von den Impulsen, die wir mitnehmen, den neuen Kontakten und Netzwerken, die entstehen durften, von den Du's wo vorher ein Sie war und der achtsamen & wertschätzenden Atmosphäre, die den ganzen Kongress begleitet hat.

Unseren nächsten Aktiv-Posten haben wir selbstverständlich schon:

Vom **23. bis 29. Februar 2020** findet, für alle Interessierte zur Prävention, Vor- oder Nachsorge, unsere einwöchige und professionell therapeutisch begleitete Intensiv-Selbsterfahrungswoche in Bad Herrenalb statt (Näheres siehe auch unter www.foerder-kreis.de).

„Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!“



Plakat: FfG

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

Tarif. Gerecht. Für alle - gesetzliche Maßnahmen sind dringend notwendig

Der Umgang mit den Real-Beschäftigten ist und bleibt unerträglich. Eine neu eingestellte Verkäuferin bei Real muss auch in Ettlingen durch die Tariffucht auf mehrere tausend Euro im Jahr verzichten. Die Bundesregierung darf die Verkäuferinnen und Verkäufer nicht länger im Regen stehen lassen. Sie muss endlich gesetzliche Maßnahmen gegen Tariffucht ergreifen. Das Lohndumping des Metro-Konzerns verschärft die Abwärtsspirale im gesamten

Einzelhandel. Der Fall ‚Real‘ ist nur ein weiteres Beispiel dafür, wie rücksichtslose Konzernleitungen den sozialen Frieden in unserem Land gefährden. Darauf wiesen der DGB, die Gewerkschaft ver.di und der Betriebsrat am vergangenen Samstag in einer gemeinsamen Aktion vor Real in der Huttenkreuzstraße in Ettlingen hin.

Rund 71% der Betriebe in Westdeutschland und etwa 80% der Betriebe in Ostdeutschland haben keinen Tarifvertrag. Auch Betriebe in Ettlingen sind hier keine Ausnahme. Deshalb muss die Bundesregierung ihren Sonntagsreden zur Bedeutung der Tarifbindung endlich Taten folgen lassen. Tarifverträge müssen nach Ausgliederungen uneingeschränkt weitergelten, bis ein neuer Tarifvertrag abgeschlossen wurde. Vor allem müssen Tarifverträge endlich auch gegen den Willen der Arbeitgeberverbände für all-gemeinverbindlich erklärt werden können.



Foto: Wolfgang Weber

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Stammtischkämpfer*innen-Seminar

Das Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis veranstaltet in Kooperation mit dem DGB Kreisverband Karlsruhe-Land und dem DGB Ortsverband Ettlingen ein Stammtischkämpfer*innen-Seminar am **Samstag, 16. November, von 10 bis 17 Uhr**. Interessent*innen melden sich unter ettlinger-buendnis@gmx.de mit Vorname, Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Das Seminar ist für Jugendliche und Erwachsene jeden Alters geeignet!

Wir alle kennen das: In der Diskussion mit dem Arbeitskolleg*innen, dem Gespräch mit der Tante oder beim Grillen mit dem Sportverein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, da hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen gelassen.

Hier wollen wir ansetzen und Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin! Dabei ist klar: Der Stammtisch ist überall: An der Kasse des Bio-Supermarktes, auf dem Spielplatz, in der Bahn oder in der Uni-Lerngruppe. Aber: Wir sind auch überall und wir können durch Widerspruch, deutliches Positionieren und engagierte Diskussionen

ein Zeichen setzen, die Stimmung in unserem Umfeld beeinflussen und unentschlossenen Menschen ein Beispiel geben.

Dazu wollen wir uns in Trainings mit Strategien beschäftigen, die uns ermöglichen, Paroli zu bieten, wir wollen gängige rechte Positionen untersuchen und wir wollen gemeinsam üben, das Wort zu ergreifen, um für solidarische Alternativen zu streiten.

Was genau passiert während eines Stammtischkämpfer*innen-Seminars?

Ein komplettes Stammtischkämpfer*innen-Seminar dauert 6 Stunden (Pausen nicht mit eingerechnet). Ein 6-stündiges Seminar besteht aus vier Modulen. Die Übungen und Module dienen dazu den Teilnehmer*innen Argumente mit auf den Weg zu geben, aber auch unterschiedlichste Hemmschwellen abzubauen und sie zu ermutigen in Zukunft öfter einzuschreiten. Zum Einstieg wollen wir uns darüber austauschen, in welchen Situationen wir schon mit rechten oder rassistischen Parolen konfrontiert wurden, wie wir reagiert haben oder aus welchen Gründen wir nicht eingeschritten sind. Wir wollen mit den Teilnehmer*innen in einen Erfahrungsaustausch kommen, um so auch von den Erfahrungen der anderen lernen zu können.

Anschließend wollen wir uns mit gängigen rechten und rassistischen Parolen auseinandersetzen und gemeinsam überlegen, wie wir auf diese reagieren können. Dabei wollen wir uns auch damit beschäftigen, wie die Situation, in der wir uns befinden, Einfluss auf unsere Handlungsmöglichkeiten hat. Nach dem theoretischen Teil wollen wir etwas praktischer werden. Mit einer kleinen Übung wollen wir zunächst lernen, die Schrecksekunde zu überwinden und schlagfertiger zu werden.

Abhängig von der Gruppengröße und den Wünschen der Teilnehmer*innen und Organisator*innen wollen wir zum Schluss entweder eine kleine Rollenspielübung machen oder eine andere Form der Gruppenarbeit. Ziel dieser letzten Übung ist es, jeweils an einem konkreten Beispiel einmal zu überlegen und zu üben, wie wir als Außenstehende eingreifen können, wenn wir mitbekommen, dass Menschen diskriminiert werden oder rechte Hetze verbreitet wird. Dabei sammeln wir Handlungsmöglichkeiten, wie wir Betroffene unterstützen und wie wir andere Menschen motivieren können, mit uns aufzustehen und einzuschreiten.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Fit im Park geht in die Winterpause

„Fit im Park –mit Therapie & Training“ geht in die Winterpause! Von Juni bis Anfang Oktober fand jeden Freitag von 9 - 9.45 Uhr am Spielplatz am Berliner Platz ein effektives Ganzkörpertraining unter freiem Himmel statt. Unter Anleitung des Trainerpersonals von Therapie & Training | Michael Auer konnten bewegungsfreudige Bürger kostenlos und ohne Anmeldung an dem Programm teilnehmen.

Aufhören, wenn es am schönsten ist – unter diesem Motto geht „Fit im Park“ in die Winterpause. Im Frühjahr 2020 ist geplant, das Programm weiterzuführen. Genauere Infos werden rechtzeitig bekanntgegeben. Wir sind stolz auf jeden Teilnehmer und freuen uns riesig, dass so viele Ettlinger unterschiedlichsten Alters gekommen sind, um gemeinsam aktiv zu sein!

Der Bürgerverein Neuwiesenreben bedankt sich bei Therapie & Training Auer für dieses ehrenamtliche Engagement und freut sich auf die Weiterführung im nächsten Jahr.

Literaturkreis

Als nächstes lesen wir von Helene Hauff den Briefwechsel „84, Charing Cross Road“.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 17. Oktober, um 20 Uhr im Bürgertreff Neuwiesenreben statt.

Gäste sind wie immer willkommen.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Aktuelles und Termine

Horbachdeiflsitzung

Am 12. Oktober fand eine Sitzung der Horbachdeifl im Bürgerwehrheim statt. Zunächst wurde die zahlreich besuchte Sitzung vom 1. Vorstand R. Fuchs sowie dem Oberdeifl T. Steidl begrüßt. 4 Neuzugänge stellten sich an diesem Abend vor. Anschließend sprach T. Steidl über die vergangene Kampagne, wobei er die gute Stimmung unter den Deifln bei allen Auftritten hervorhob. Das nächste Thema war dann die neue Kampagne, die traditionell am 11.11. mit dem Rathaussturm beginnt. Des Weiteren gab er noch Termine für dieses Jahr bekannt. Da noch nicht alle Zusagen bzw. Absagen von Anmeldungen eingegangen sind, wird demnächst die Auftrittsliste erstellt und allen zugeschickt. Da auch die Wahl der Abteilungsleitung anstand, wurde diese zügig durchgeführt. Wiedergewählt wurde T. Steidl als Oberdeifl, als Stellvertreter R. Fuchs. Da Karl-Heinz Guhl nicht mehr kandidierte, wurde Fabienne Mazi als Nachfolgerin gewählt. Im Anschluss wurden noch verschiedene Themen erörtert und die Sitzung beendet.

Helferfest 2019

Das Helferfest findet am Samstag, 19. Oktober, im Bürgerwehrheim Schillerschule statt. Beginn 18 Uhr, da es unter dem Motto Oktoberfest steht, ist passende Kleidung erwünscht, aber keine Voraussetzung. Das Helferfest ist für alle, die bei Festen, Aktivitäten und Auftritten des Vereins geholfen haben.

Vorderladerschießen bei Historischer Bürgerwehr Karlsruhe

Das nächste Vorderladerschießen findet am **26. Oktober** bei der Hist. Bürgerwehr Karlsruhe auf dem Schießstand der SG 1721 in Karlsruhe statt. Abfahrt der benannten Mannschaften um 8.45 Uhr beim Vereinsheim. **Achtung, im letzten Amtsblatt stand ein falscher Termin.**

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter der Tel Nr. 07243/ 93669 oder per E-mail kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten. Auch bietet unsere Homepage www.buengerwehr.ettlingen.de eine Fülle von Informationen an.

Termine

19.10.19 Helferfest um 18 Uhr Bürgerwehrheim
Vorderladerschießen bei der Hist. Bürgerwehr Karlsruhe. 2. Mannschaften Abfahrt 8.45 Uhr. Bürgerwehrheim.

kleine bühne ettlingen e.V.

Gefeierte Premiere der Komödie Männerhort

Das Theaterstück des deutsch-isländischen Autors Kristof Magnusson wurde 2014 mit u.a. Elyas M'Barek, Detlev Buck und Christoph Maria Herbst verfilmt und erreichte in kürzester Zeit Platz 1 der deutschen Kinocharts. Am vergangenen Wochenende hatte *Männerhort* Premiere in der kleinen bühne ettlingen. Bereits Tage vor dem Termin war die Premierenvorstellung ausverkauft. Zuschauer, die an die Abendkasse kamen, mussten enttäuscht weggeschickt werden. Die vier Akteure legten eine brillante Vorstellung hin, mit der Regisseur Biolzi äußerst zufrieden war, seine Anspannung war beim Schlussapplaus sichtlich der Freude über den Erfolg gewichen. Das Publikum zeigte sich begeistert von der Darbietung auf der Bühne. Schon im Verlauf des Stückes, in dem vier von ihrem Eheleben frustrierte Männer in einem Heizungskeller der Einkaufsmeile „ALBGAU-CENTER“ vor ihren konsumfreudigen Frauen abtauchen, wo sie sich eine letzte Enklave der Männlichkeit eingerichtet haben, reagierten die Besucher bei vielen Szenen immer wieder mit lauten Lachern und Applaus. Etwa wenn Tom (Yousef Mostaghim) seinen Aktenordner mit der gesammelten Unterwäsche seiner Frau auspackt, Helmut (Peter Laier) über das Innenleben der Frauen sinniert, Stefan (Sven Herrmann) – der werdende Vater – verrät, dass er impotent ist, oder Mario (Bernd Hagemann) in Frauenkleidern die Ehefrauen ausspionieren will. Lang anhaltender Applaus war die Belohnung für die vier Schauspieler, den Regisseur und die Bühnentechnik. Im Anschluss an eine gelungene Vorstellung fand die Premierenfeier im Foyer statt, wo zahlreiche Zuschauer es genossen, mit den Akteuren in Gesprächen in Kontakt zu kommen. Die Komödie *Männerhort* wird noch 13 Mal bis Silvester zu sehen sein. Die Termine entnehmen Sie den Pressemitteilungen, der Homepage www.kleinebuehneettlingen.de oder bei facebook und instagram. Karten sind im VVK bei der Stadtinformation Ettlingen Tel. 101333 erhältlich.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

29. Manfred Jordan BDK-Gardetanzturnier
Besuchen Sie uns an diesem Wochenende (19./20.10.2019) auf unserem Gardetanzturnier. Erleben Sie Gardetanzsport auf höchstem Niveau. Beginn ist am Samstag und Sonntag jeweils um 9 Uhr. Für beide Tage gibt es noch Restkarten an der Tageskasse. In der Halle erhalten Sie kalte und warme Speisen, Kaffee, Kuchen sowie kalte Getränke. Oder wie wäre es mit einem Weißwurstfrühstück in unserem Wasenbistro vor dem Eingangsbereich? Auch hier begrüßt Sie unser Wasenteam. Wir wünschen unseren Garden der TSG Ettlingen, Tanzpaaren und Solisten einen gelungenen Auftritt auf heimischer Bühne. Zeigt eurem Publikum, was ihr drauf habt!

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Termine

11. November: Rathaussturm und närrische Gerichtsverhandlung mit der Narrenvereinigung Ettlingen, Start 11.11 Uhr.

30. November: Schelleschoppe mit Ordensverleih, Kasino, Beginn 11.11 Uhr.

Plakat: Werbung und mehr

Achtung Frauen aufgepasst!

Am 17. Januar 2020 findet die legendäre Ettlinger Damensitzung in der 19. Auflage in Kooperation mit dem Wasener Carneval Club in der Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.01 Uhr statt. Der Kartenvorverkauf startet am 11. November um 9.30 Uhr bei der Stadtinformation Ettlingen. Für alle närrischen Frauen gibt es wieder ein tolles Programm. Das Motto lautet: „Stars und Sternchen“
Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es einfach über Markus Utry, Tel. 07243-77848.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Trainingsfreizeit der ECV-Jugend

Am Wochenende vom 4. bis 6. Oktober ging es für die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen des ECV auf die jährliche Trainingsfreizeit ins Baden-Powell-Haus in Gengenbach. Nachdem alle Teilnehmer am Freitag am Treffpunkt in Ettlingen eingetroffen waren, ging die Fahrt in den Ortenaukreis los. Dort wurden die Zimmer bezogen und unser Küchenteam ging ans Werk, um den Kindern ein leckeres Abendessen zu zaubern. Am Abend hatten die Lauerturngarde und die Musketiere bei einem ausgelassenen

Spieleabend ihren Spaß. Zur gleichen Zeit ging es für die Roten Funken in das erste Marschtraining des Wochenendes. Spät am Abend fielen alle müde in die Betten und konnten nach diesem ereignisreichen Abend sicherlich gut schlafen. Die Nacht währte aber nicht lange, denn früh morgens ging es bereits mit dem stärkenden Frühstück für den anstehenden Frühsport los: Alle Teilnehmer trafen sich im Gemeinschaftsraum, wo mit einem Aufwärmtraining und intensivem Dehnen der Tag eingeläutet wurde. Anschließend folgten die verschiedenen Marschtrainings der Lauerturmgarde, Musiketiere und Roten Funken.

Nach den Trainings wurde das Wettspiel „Wetten dass...?“ mit Vize-Präsident Jan gespielt, bevor es zum leckeren Mittagessen ging. Nachmittags wurde erneut fleißig trainiert: das Schautanz-Training für alle Garden. Am Nachmittag war Bastelzeit: In diesem Jahr entstanden Upcycling-Bienenhotels aus Konservendosen. Die vielen schönen einzigartigen Bienenunterkünfte werden hoffentlich bald im Garten oder auf dem Balkon der Teilnehmer fleißige Bienchen beherbergen. Am Abend gab es nach dem Essen ein lustiges Abendprogramm, bei dem nach dem Vorbild der Fernsehsendung „Familienduell“ die häufigsten Vervollständigungen einer Google-Eingabe gesucht wurden. Die Stimmung war am Kochen und es wurde richtig viel gelacht! Am Sonntagmorgen stand nach dem Frühstück erneut gemeinsames Aufwärmen und Dehnen auf dem Plan. Im Anschluss präsentierte jede Garde ihren Marschtanz und konnte zeigen, dass das Wochenende sich für alle gelohnt hat. Am Sonntagmorgen stand noch für unser Tanzmariechen Denise ein Training an, bevor zum Schluss wie immer beim Hausputz alle in Windeseile das Haus blitzblank putzten. Anschließend konnte sich beim Mittagessen nochmal jeder stärken, bevor es zurück nach Ettligen ging, wo bereits die Eltern sehnsüchtig warteten. Wir möchten uns bei unseren engagierten Betreuern bedanken, die den Kindern dieses tolle Wochenende ermöglicht haben. Insbesondere auch bei den Trainerinnen, die mit den Gruppen unermüdet trainiert haben. Ein herzliches Dankeschön auch an das Männerballett, das für eine leckere Stärkung zwischen den Trainings gesorgt hat.

P.S. Für alle Gardemädels schon einmal vormerken: Die Trainingsfreizeit im nächsten Jahr findet vom 11.-13.09.2020 im Haus Nickersberg (Bühl) statt. Achtung, letztes Wochenende der Sommerferien!



Trainingsfreizeit 2019

Foto: Ettligen Carneval Verein

Flohmarkt „Rund ums Kind“

Auch in diesem Jahr veranstaltet der ECV im Rahmen seines Herbstfestes wieder den beliebten Flohmarkt rund ums Kind.

Am Sonntag, 27. Oktober, können von 14 -16 Uhr in der Entenseehalle Ettligen-West wieder Kinderbekleidung, Spielwaren und andere Kinderbedarfsartikel zum Verkauf angeboten werden. Der ECV verkauft an diesem Tag zudem Faschingskostüme für jedes Alter. Fürs leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

AWO Kita Regenbogen 1

Das letzte Kindergartenjahr

Was wir im letzten Kindergartenjahr machen: Im letzten Jahr vor der Einschulung nennen wir unsere Kinder „Vorschulkinder.“

Das heißt für uns konkret:

Die Kinder werden gezielt auf die Schule vorbereitet. Sie haben einmal pro Woche Vorschule, in der sie etwas Besonderes machen, das vor allem die letzten feinmotorischen und kognitiven Bereiche schult. Hierbei kann auch genauer festgestellt werden, welches Kind auf jeden Fall „schulreif“ ist und welches eventuell noch einer speziellen Förderung bedarf.

In dieser Zeit werden Dinge gemacht, die nur den Vorschulkindern vorbehalten sind. Das Ganze wird in einem separaten Raum durchgeführt, der schon ein bisschen Schulummosphäre vermitteln soll.

Hier heißt es auch, dass jedes Kind die geforderten Aufgaben durchführen muss, auch wenn es mal keine Lust dazu hat. In der Schule wird auch nicht nach Lust und Laune gefragt.

Natürlich finden auch spezielle Ausflüge, wie z.B. Besuch der Polizei, statt.

In regelmäßigen Abständen besucht uns Frau Gimbler, eine Lehrerin aus der Thiebauthschule, welche dann in Kooperation mit der Kita für spezielles „Schulfeeling“ sorgt und bei dieser Gelegenheit schon mal einige ihrer zukünftigen „Schützlinge“ kennenlernt. Die Kinder merken hierbei, dass Lehrer auch „nur Menschen sind“ und richtig nett sein können :). Auch ist es für die Kinder ein richtiger Höhepunkt, wenn eine echte Lehrerin da war.

Damit wir eine Gemeinschaft in dieser Gruppe entsteht, haben sich die Kinder einen Namen gegeben.

Sie nennen sich „Die Drachenbande.“

Also achten Sie darauf, wenn „Die Drachenbande“ das nächste Mal von ihren Abenteuern berichtet.

Kleintierzuchtverein Ettligen

Lokalschau

Am Wochenende 19. und 20. Oktober findet unsere Lokalschau in der Entenseehalle in Ettligen-West statt.

Die Kleintierschau ist am Samstag von 18 - 0 Uhr und am Sonntag von 10 - 16 Uhr geöffnet.

Verschiedene Rassekaninchen, Hühner, Enten, Gänse und Brieftauben sind dieses Jahr wieder zu sehen. Ebenso wie Bastelarbeiten rund um das Thema Kleintierzucht. Für die Kinder wird eine Bastel- und Malecke eingerichtet. Am Samstagabend gegen 19 Uhr finden die Ehrungen der Vereins- und Vereinsjugendmeister statt. Am Sonntag gegen 13 Uhr ist wieder ein Flugwettbewerb der Brieftaubenzüchter „Heimatliebe“ im Schulhof geplant, bei dem es Preise zu gewinnen gibt.

Für Ihr leibliches Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Es gibt auch wieder die beliebte Schlachtplatte.

Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Ettliger Jäger e.V.

Ettliger Wildwochen

Liebe Freunde, Partner und Unterstützer der Ettliger Wildwochen, in den zurückliegenden Jahren haben wir zu dieser Jahreszeit mit Ihnen zusammen die „Ettliger Wildwochen“ geplant bzw. Ihnen unseren Flyer mit Informationen zu Wildbret und den Terminen der einzelnen Veranstaltungen zugesandt. Dank der Mitwirkung von vielen Unterstützern, sowie dem großen Engagement einzelner Mitglieder, haben wir es, obwohl wir nur ein kleiner Verein sind, immer wieder geschafft diese Veranstaltung zu stemmen. Dabei war es uns wichtig, die vielfältigen Aufgaben und Ziele der Jagd vorzustellen und mit dem Genuss des wertvollen Biolebensmittel Wildbret zu verbinden.

Aktuell wird es immer schwieriger Partner aus der Gastronomie im notwendigen Umfang zu gewinnen. Entsprechend aufwändig gestaltet sich die Suche, zumal auch die Möglichkeiten in und um Ettligen begrenzt sind. Vor diesem Hintergrund und unter Berücksichtigung der notwendigen Aufgaben während der einzelnen Veranstaltungen, sind wir an einem Punkt angekommen, an dem die Anforderungen unsere Möglichkeiten übersteigen. Leider bleibt uns deshalb nichts anderes übrig, als nach 12 wunderschönen Veranstaltungen dieses Jahr die Wildwochen abzusagen.

Davon nicht betroffen ist die alljährliche Waldweihnachten, die am 21.12. stattfinden wird! Wir wünschen Ihnen alles Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen bei den Waldweihnachten

Bienenzüchterverein Ettligen und Albgau

Neuimkerkurs 2020

Wir planen im nächsten Jahr wieder einen Neuimkerkurs.

Weitere Informationen werden wir auf unserer Homepage veröffentlichen. imker-ettlingen-albgau.de

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Alle Vereinsmitglieder sind herzlich zur **außerordentlichen Mitgliederversammlung am 17. November um 14 Uhr „Im Badner“, Fußballverein, Alemannenweg 16, Bruchhausen** eingeladen. Aus gesundheitlichen Gründen ist die erste Vorsitzende, Andrea Hambrecht, zurückgetreten. Ebenfalls treten die stellvertretende Vorsitzende Tanja Erdmann aus familiären Gründen und die Schriftführerin Elli Fitterer aus gesundheitlichen Gründen zurück. Die Kassenprüfer, Herbert Diebold, und Steve Müller sind mit sofortiger Wirkung zurückgetreten. Die Ämter müssen somit neu gewählt werden, sowie die Ämter der Beisitzer. Wir bitten alle Mitglieder sich Gedanken zu machen, ob sie bereit sind sich selber aufstellen zu lassen oder ein Mitglied kennen das eines der Ämter übernehmen möchte.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Evtl. Wahl der/des Versammlungsleiters/in
3. Beschlussfähigkeit; Annahme der Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht 2019
5. Information Dachsanierung
6. Wahl der Wahlkommission
7. Wahl der/des 1. Vorsitzende/n
8. Wahl der/des 1. stellv. Vorsitzende/n
9. Wahl der/des 2. stellv. Vorstandes
10. Wahl des/der Schriftführer/in
11. Wahl der neuen Beisitzer
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Behandlung eingegangener Anträge
14. Verschiedenes

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben für die Ettlinger Schulen

Das Blindschreiben im 10-Finger-System auf der Computertastatur können Schüler/-innen der Ettlinger Schulen in einer Arbeitsgemeinschaft erlernen, die der Stenografenverein Ettlingen durchführt. Zu diesem Schulungsangebot gab es bereits ausführliche Informationen in den Elternabenden der Schulen und im Amtsblatt Ettlingen vom 2. Oktober.

Im Laufe der 42. Kalenderwoche bis zum 19. Oktober sollten die Interessenten ihre Anmeldung abgegeben haben. Denn derzeit werden die Lernklassen gebildet. Wer sich noch nicht angemeldet hat und an den Arbeitsgemeinschaften Tastschreiben teilnehmen möchte, sollte schnell reagieren. Ausführliche Information zu dem Bildungsangebot und die Möglichkeit, sich online anzumelden, sind im Internet unter www.steno-ettlingen.de verfügbar. Anmeldungen nimmt auch die Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen unter info@steno-ettlingen.de, Telefon 07243 31212 entgegen.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Und wer baut den Turm?

Es war ein Spiel, wie die älteren Pfadfinder es lieben, das am letzten Wochenende auf dem Zeltlager stattfand: Die Aufgabe war es, das Mittagessen zu kochen, aber um das zu erreichen, mussten sie einige Hindernisse überwinden. Es waren diejenigen Mannschaften im Vorteil, die gut zusammenarbeiten, die kreative Lösungen zu ungewöhnlichen Aufgaben fanden, und die ihre Pfadfindertechnik gut beherrschten.



Foto: Pfadfinderbund Süd

„Ihr baut die Wasserrinne aus Naturmaterialien. Und wer hat eine Ahnung, wie man einen möglichst hohen, freistehenden Turm errichtet?“ Hier konnte jeder Pfadfinder seinen Einfallsreichtum, seine Kenntnisse und Stärken einbringen. Bei der Hangelstrecke bewiesen die Sportbegeisterten ihre Geschicklichkeit und Ausdauer, anschließend holten sie den versteckten Topf hoch oben aus der Buche.

Währenddessen probierten andere Pfadfinder verschiedene Techniken aus, um den Turm zu errichten. Welche Stützen wurden benötigt? Wie verbinde ich die Stangen möglichst stabil? „Hält er oder kippt er?“ Er hielt und maß stolz acht Meter! Mit gemütlicher Singerunde klang der ereignisreiche Tag, der jeden gefordert hatte, aus, bevor sich die Pfadfinder zum Schlafen in die selbstgebaute Waldläuferzelte zurückzogen.

Wer will mit uns Trapperabenteuer erleben?

Einsame Nächte in der Wildnis, abenteuerliche Begegnungen mit dem Grizzlybären, Erfolg bei der Jagd auf Schneehasen oder lebhafter Tauschhandel auf dem Trappermarkt – manches davon hören die Kinder unserer Meuten nur in Erzählungen. Viele Erlebnisse des Trapperlebens vor 150 Jahren lassen sich aber auch hier bei uns nachempfinden: So bauten die Wölflinge der Oberweierer Meute

Wiesel in den letzten Wochen an einer Trapper-Blockhütte im nahegelegenen Wald. Eifrig trugen die Kinder herabgefallene Zweige herbei und stützten mit Werkzeug Äste zurecht. Letztendlich entstand so ein gemütlicher Unterschlupf, um dem es sich herrlich spielen lässt – Verstecken, Fangen, über Hindernisse klettern, ... Hier warten sicher noch weitere Abenteuer auf unsere Meute!



Leckere Esskastanien!

Foto: Pfadfinderbund Süd

Und wie die „echten“ Trapper im Herbst Vorräte für den Winter anlegten, konnte sich die Meute Wiesel die Hosentaschen mit den Früchten einer wild wachsenden Esskastanie füllen. So macht das Trapperleben Freude!

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Heute: Verwendung von Geldern aus dem Ortschaftsrats-Budget

Was ist das Ortschaftsrats-Budget?

Es ist ein Betrag, der sich nach der Zahl der Ortsteileinwohner richtet. Im Falle von Bruchhausen handelt es sich um jährlich ca. 13.000,- Euro. Dies ist nicht sonderlich viel – hat aber den Vorteil, dass der Ortschaftsratsrat frei über die Mittel verfügen kann.

In seiner letzten Sitzung vom 12.09.2019 hat der Ortschaftsratsrat Bruchhausen jetzt folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Künstlerische Gestaltung der Bahnunterführung im Bereich des Alemannenweges in der Höhe vom Clubhaus Alemannia zum Buchzig-See durch Graffiti.
2. Kofinanzierung des vom Sturm gefällten „Baumes der Freundschaft mit Fère-Champenoise“ in der Hoffnung auf ein möglichst großes Exemplar mit 1.000,- Euro.